# Amtliche Bekanntmachungen.

## Bekanntmachung.

**Vom 1. Oktober d. Js.** ab wird auf den Linien
**Berlin-Halle-Bebra-Guntershausen (Cassel),**
**(Magdeburg) Zerbst-Bitterfeld-Leipzig,**
**Leipzig-Corbetha** und
**Leipzig-Eilenburg**

die bisher übliche Art der Kontrole der Fahrtausweise (Fahrkarten, Fahrscheine u. s. w.) dahin abgeändert, daß die Haupt-Prüfung der Fahrtausweise auf ihre Gültigkeit, sowie die Durchlochung und die Abnahme derselben an den Ein- und Ausgängen der Stationen durch besondere Beamte vorgenommen wird und daß an den Zügen durch das Zugpersonal nur eine Nachprüfung der Fahrtausweise stattfindet.

Behufs Ausführung des neuen Kontrol-Verfahrens werden auf den Stationen der genannten Linien theils die Bahnsteige allein, theils die Bahnsteige und die Wartesäle dem allgemeinen Verkehr des Publikums entzogen und lediglich der Benutzung durch das reisende Publikum vorbehalten. Dementsprechend sind entweder die Bahnsteige allein oder die Bahnsteige und die Wartesäle gegen die übrigen, im freien Verkehr verbleibenden Theile der Station abgesperrt. Der Eintritt in den abgesperrten Theil und der Austritt aus demselben ist zunächst nur den mit einem gültigen Fahrtausweis versehenen oder sonst zum Betreten des Innern der Stationen berechtigten Personen gestattet.

Um jedoch auch Nichtreisenden, Personen, welche entweder Reisende zu den Zügen begleiten oder von den Zügen abholen wollen u. s. w., den Zugang zu dem abgesperrten Theile der Stationen zu ermöglichen, werden besondere **Karten, Bahnsteigkarten** ausgegeben, welche zum einmaligen Betreten des Innern der Stationen berechtigen. Die Bahnsteigkarten gelten nur für die Station, für welche dieselben ausgestellt sind; dieselben sind zum Preise von 10 Pfennigen an den Fahrkartenschaltern zu haben oder an besonders hierfür in den Schalterhallen der Stationen aufgestellten selbsthätigen Kartenausgebern (Automaten) zu entnehmen. Sowohl die mit Fahrtausweisen, wie die mit Bahnsteigkarten versehenen Personen dürfen ihren Eintritt und Austritt in den bezw. aus dem abgesperrten Theil der Stationen nur durch die dafür bestimmten und besonders eingerichteten Ein- und Ausgänge nehmen. Dabei wird die Kontrole in der Weise vorgenommen, daß an den **Eingängen** die Fahrtausweise der zugehenden Reisenden und die Bahnsteigkarten der in die Station eintretenden Personen geprüft und durchlocht oder sonst entwerthet werden, während an den **Ausgängen** die Fahrtausweise der angekommenen Reisenden und die Bahnsteigkarten der aus der Station austretenden Personen nochmals geprüft, die Bahnsteigkarten und diejenigen Fahrtausweise, deren Gültigkeit abgelaufen ist, abgenommen und diejenigen Fahrtausweise, deren Gültigkeit noch nicht abgelaufen ist, den Reisenden zurückgegeben werden. Wer am Ausgange keinen oder keinen gültigen Fahrtausweis, keine oder keine gültige vorschriftsmäßig entwerthete Bahnsteigkarte vorzeigen oder sich sonst in gültiger Weise ausweisen kann, wird zum Austritt aus der Station nicht zugelassen und wie ein Reisender, welcher ohne gültigen Fahrtausweis betroffen ist, nach den für diesen Fall erlassenen Bestimmungen behandelt. **Die Reisenden, welche nach Stationen der obengenannten Linien reisen, haben daher ihre Fahrtausweise, auch diejenigen für Einzelkreisen, bis zum Ausgange auf der Zielstation aufzubewahren und hier an den Beamten abzugeben.** Dies gilt in gleicher Weise, ob die Reise von einer Station der bezeichneten Linien selbst, oder von einer Station einer anderen Linie, auf welcher die bisherige Art der Kontrole der Fahrtausweise vorläufig bestehen bleibt, angetreten wird.

Im Uebrigen erwachsen den Reisenden durch das neue Verfahren keinerlei Beschränkungen. Namentlich vollzieht sich auf den Uebergangsstationen der Uebergang von einer Linie auf die andere wie bisher und bleibt es den Uebergangsreisenden auch auf denjenigen Stationen, auf welchen die Wartesäle gegen die Bahnsteige abgesperrt sind, wie bisher gestattet, von den Bahnsteigen unmittelbar in die Wartesäle einzutreten, um den Anschluß abzuwarten; es bedarf hierzu nur der Vorzeigung des Fahrtausweises an den am Eingang in die Wartesäle rc. stehenden Beamten. Das Gleiche gilt auch für Reisende, welche unterwegs auf Zwischenstationen in die Wartesäle oder Schalterhallen wollen, um entweder eine Erfrischung zu sich zu nehmen oder eine Depesche aufzugeben oder dergleichen; auch diesen ist der Eintritt unmittelbar von den Bahnsteigen aus gestattet, nur bedarf es, sobald der dabei abgesperrte Theil der Station verlassen werden muß, der jedesmaligen Vorzeigung des Fahrtausweises an den betreffenden Beamten.

Mit der Einführung des neuen Kontrolverfahrens wird hauptsächlich bezweckt, das Begehen der Wagentrittbretter durch die Schaffner während der Fahrt behufs Vornahme der Kontrole der Fahrtausweise entbehrlich zu machen und so den vielen bedauerlichen Unfällen vorzubeugen, welche dem Zugpersonale durch Abstürzen von den Trittbrettern zustoßen. Das Verfahren ist in anderen Ländern, unter anderen in Frankreich und Belgien, schon seit langer Zeit und seit einigen Jahren auch in und um Berlin auf den Stadt- und Vorortverkehr dienenden Bahnstrecken eingeführt und hat sich überall, insbesondere auch bei Abwickelung des Massen-Personenverkehrs in und um Berlin, sowohl hinsichtlich der Erleichterung der Abfertigung des Personenverkehrs, wie hinsichtlich des Schutzes des Zugpersonals gegen Verunglückungen aufs Beste bewährt.

**Königliche Eisenbahn-Direktion Erfurt.**

## Bekanntmachung.

Der im Eigenthum der Halle'schen Separations-Interessenten stehende Theil des eingezogenen **Parallelweges östlich der Merseburgerstraße** vor dem Grundstück Merseburgerstraße Nr. 30 hierselbst, von 1 ar 10 qm Flächeninhalt, soll öffentlich meistbietend verkauft werden, wozu Termin auf

**Mittwoch den 4. Oktober d. Js. Vormittags 10 Uhr**

im Rathhause, Zimmer Nr. 11, angesetzt ist.

Die Verkaufsbedingungen sind in der Magistrats-Registratur (Rathhaus, Zimmer Nr. 10) einzusehen. Jeder Bieter hat im Termin vor Abgabe eines Gebots eine Kaution von 100 Mark zu hinterlegen.

Halle, den 15. September 1893.

**Der Magistrat.**

## Bekanntmachung.

Wegen Ausführung von Pflasterarbeiten wird der **Kaulenberg vom 18. d. Mts. ab** bis zur Fertigstellung der betreffenden Arbeiten für den Fahr- und Reitverkehr **gesperrt.**

Halle a/S., den 15. September 1893.

**Die Polizei-Verwaltung.**

**Sonntag den 17. d. Mts.** wird von **11 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Abends** die **Reinigung des Niederreservoirs in der Thurmstraße** vorgenommen werden und läßt sich in Folge dessen eine vorübergehende Trübung des Wassers nicht vermeiden.

Von diesem Reservoir werden die westlich von der Liebenauerstraße, dem Steinwege, der Rannischenstraße, dem Gr. u. Kl. Berlin, der Gr. Märkerstraße, dem Markte, der Gr. Ulrichstraße, der Geist- und Veruburgerstraße belegenen Stadttheile mit Wasser versorgt.

Während der Reinigung wird die Wasserzuführung nicht unterbrochen, dagegen ist der Wasserdruck ein geringerer.

Halle a/S., den 14. September 1893.

**Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.**


# Auction.

**Montag den 18. September von 9 Uhr ab** und folgende Tage werden Gr. Ulrichstr. 23 eine große Parthie

**Schuhwaaren**

versteigert.


# Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuche von Dorf Trebnitz, Band III Blatt 119 auf den Namen des Müllers **Christoph Wesiphal** aus Wulfen, jetzt zu Trebnitz eingetragenen, zu Trebnitz-Röderwitz belegenen Grundstücke:

a) Mühle Nr. 76 vor dem Dorfe,
b) die Parzellen 83, 84 und 85, Kartenblatt 4 vom Plane Nr. 77, Acker, bezw. Weide

**am 10. Oktober 1893 Vormittags 9½ Uhr**

vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — versteigert werden.

Die Grundstücke sind mit 36,30 ℳ Reinertrag und einer Fläche von 2,2740 Hektar zur Grundsteuer, mit 104 ℳ Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere die Grundstücke betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei eingesehen werden.

Alle Realberechtigten werden aufgefordert, die nicht von selbst auf den Ersteher übergehenden Ansprüche, deren Vorhandensein oder Betrag aus dem Grundbuche zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks nicht hervorgeht, insbesondere derartige Forderungen von Kapital, Zinsen, wiederkehrenden Hebungen oder Kosten, spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, falls der betreffende Gläubiger widerspricht, dem Gerichte glaubhaft zu machen, widrigenfalls dieselben bei Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt werden und bei Vertheilung des Kaufgeldes gegen die berücksichtigten Ansprüche im Range zurücktreten.

Diejenigen, welche das Eigenthum der Grundstücke beanspruchen, werden aufgefordert, vor Schluß des Versteigerungstermins die Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls nach erfolgtem Zuschlag das Kaufgeld in Bezug auf den Anspruch an die Stelle der Grundstücke tritt.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird

**am 11. Oktober 1893 Vormittags 10 Uhr**

an Gerichtsstelle verkündet werden.

Cönnern, den 25. Juli 1893.

**Königliches Amtsgericht.**

## Konkurseröffnung.

Ueber das Privat-Vermögen der verwittweten Frau **Winzer, Laura Eveline** geb. **Imme** zu Halle a/S., Mitinhaberin der offenen Handelsgesellschaft **Julius Winzer** daselbst, ist durch Beschluß des Königlichen Amtsgerichts, Abtheilung VII, zu Halle a/S.,

**am 15. September 1893 Vormittags 10½ Uhr**

das Konkursverfahren eröffnet worden.

**Verwalter:** Kaufmann **Franz Krug** zu Halle a/S.

Offener Arrest mit Anzeigefrist und Frist zur Anmeldung der Konkursforderungen bis einschließlich den **25. Oktober 1893.** Erste Gläubiger-Versammlung den **17. Oktober 1893 Vormittags 11½ Uhr;** allgemeiner Prüfungstermin den **11. November 1893 Mittags 12 Uhr** Zimmer Nr. 31.

Halle a/S., den 15. September 1893.

**Grosse,** Secretair,
Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts, Abtheilung VII.

## Konkurseröffnung.

Ueber das Privat-Vermögen des Kaufmanns **Gustav Herm. Stecker** zu Halle a/S., Mitinhaber der offenen Handelsgesellschaft **Julius Winzer** daselbst, ist durch Beschluß des Königlichen Amtsgerichts, Abtheilung VII zu Halle a/S. am

**15. Sept. 1893 Vormitt. 9½ Uhr**

das Konkursverfahren eröffnet worden.

Verwalter: Kaufmann **Franz Krug** zu Halle a/S.

Offener Arrest mit Anzeigefrist und Frist zur Anmeldung der Konkursforderungen bis einschließlich den **25. Oktober 1893.**

Erste Gläubiger-Versammlung den **17. Oktober 1893** Vormittags 11½ Uhr; allgemeiner Prüfungstermin den **11. November 1893** Vormitt. 11 Uhr, Zimmer Nr. 31.

Halle a/S., den 15. Sept. 1893.

**Grosse,** Sekretär,
Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts, Abtheilung VII.

Am 1. Oktober d. J. tritt ein anderweiter Fahrplan der Züge in Kraft. Der die diesseitigen Strecken und einen größeren Theil der anschließenden Bahnen umfassende Taschenfahrplan ist voraussichtlich vom 27. d. Mts. ab bei sämmtlichen diesseitigen Fahrkarten-Ausgabestellen u. Bahnhofsbuchhändlern zum Preise von **10 Pfennig** käuflich zu haben.

Das Norddeutsche Eisenbahn-Kursbuch erscheint voraussichtlich ebenfalls am 27. September. Dasselbe ist zum Preise von **50 Pfennig** bei den Fahrkarten-Ausgabestellen

a) des diesseitigen Bezirks,
b) der Königlichen Eisenbahn-Direktionen zu Altona und Hannover,
c) der Halberstadt-Blankenburger Eisenbahn,

sowie in beschränktem Maße bei den Fahrkarten-Ausgabestellen der Königlichen Eisenbahn-Direktionen zu Berlin, Frankfurt a/M., Erfurt und Bromberg, bei den Bahnhofsbuchhändlern des diesseitigen Bezirks **und im Buchhandel** käuflich zu haben.

Magdeburg, den 13. September 1893.

**Königliche Eisenbahn-Direktion.**

Der in den Ställen, Buchten und auf den Rampen des hiesigen Bahnhofs gewonnene **Viehdünger** ist vom 1. November d. J. ab an den Meistbietenden zu vergeben. Termin am 25. d. Mts. Vorm. 11 Uhr.

Angebotformulare werden hier für 50 Pfg. abgegeben.

Halle a/S., den 14. September 1893.

**Königl. Eisenbahn-Bauinspektion Cöthen-Leipzig.**

Am 1. Oktober d. J. treten auf den Strecken des diesseitigen Bezirks außer dem alljährlich zum Winter eintretenden Fortfall von Zügen folgende erhebliche Fahrplan-Aenderungen in Kraft.

Der um 6⁸⁴ Vorm. von Güterglück nach Zerbst abgehende Zug 951 fällt fort.

Der Mittagszug 205 Harzburg-Braunschweig erhält in Braunschweig Anschluß an den Zug 143 nach Magdeburg.

Der bisher um 9⁰⁰ Vorm. von Leipzig nach Magdeburg abgelassene Zug Nr. 128 wird ¼ Stunde früher gelegt und erhält in Halle Anschluß an den Schnellzug 6a nach Thüringen—Frankfurt a/M.

Der bisher um 2⁵⁰ Nachm. von Aschersleben über Güsten nach Magdeburg abgelassene Zug 96 wird etwa ½ Stunde später gelegt und nimmt in Aschersleben den Anschluß von Halberstadt, in Güsten den Anschluß von Berlin auf.

Der Zug 442 Aschersleben-Ballenstedt, ab Aschersleben 2⁵⁸ Nachm., fällt fort, dagegen wird der Zug 440 zwischen Frose und Ballenstedt, ab Frose 1⁳⁶ Nachm., neu eingelegt.

Neu eröffnet werden die Haltepunkte Wahldorf, zwischen Gr.-Ammensleben und Neuhaidensleben, und Osterweddingen zwischen Dodendorf, Langenweddingen, sowie die Strecke Unseburg—Förderstedt.

Das Nähere ist mit den übrigen Aenderungen aus den zum Aushang bestimmten Fahrplänen, welche vor dem Beginn des neuen Fahrplanabschnitts in dem Stationsbureau eingesehen werden können, zu entnehmen.

Der Aushangfahrplan ist nach Fertigstellung bei den Fahrkarten-Ausgaben zum Preise von 40 Pfennig käuflich zu haben.

Magdeburg, den 13. Septbr. 1893.

**Königliche Eisenbahn-Direktion.**

**Frachtberechnung nach dem Ladegewicht der gestellten Wagen für Koks.**

Vom **1. November d. J.** an finden die Sätze der Ausnahmetarife für **Braunkohlenkoks** im diesseitigen Binnen-Güterverkehr, sowie in den Staatsbahn-Güterverkehren Berlin—, Breslau— und Hannover—Magdeburg bei Gestellung von Wagen mit 15 t und mehr Ladegewicht nur dann Anwendung, wenn die Fracht mindestens für das Ladegewicht der gestellten Wagen bezahlt wird. Bei Wagen von weniger als 15 t Ladegewicht werden für die Frachtberechnung jedoch nur 10 t als Ladegewicht in Ansatz gebracht.

Stellt sich indeß das danach festgesetzte Ladegewicht der Wagen niedriger als das **wirklich verladene** Gewicht, so wird die Fracht des Ausnahmetarifs für das **letztere** berechnet.

Ergiebt die Berechnung für das wirkliche Gewicht der Sendung nach den Bestimmungen und zu den Sätzen des **Spezialtarifs III** eine niedrigere Fracht, so wird diese erhoben.

**Magdeburg,** den 9. September 1893.

**Königliche Eisenbahn-Direction.**
namens der betheiligten Verwaltungen.


# Auction.

**Montag den 18. d. Vormittags 9 Uhr** versteigere ich auf Antrag des Verwalters der **Gust. Fuchs'schen Konkursmasse** im Geschäftslokale **Gr. Steinstraße 80** hier:

**1 Waarenregal, 1 Schreibpult, 1 Confektionsständer, 14 Dekorationsständer mit Puppen, Schaufenstervorhänge, Pappkasten, 1 Gasstrone, 1 Gewehr rc.**

**Blatze,** Gerichtsvollzieher.


## Bekanntmachung.

Für den Bau des **städtischen Wasserwerks** sollen folgende Lieferungen und Arbeitsleistungen verdungen werden:

Loos I. Die Lieferung der Pumpmaschine und Dampfkessel,
Loos II. Die Lieferung der gußeis. Röhren und Formstücke,
Loos III. Die Lieferung der Schieber und Hydranten,
Loos IV. Die Legung der gußeis. Rohrleitungen.

Die Zeichnungen und Bedingungen liegen während der Geschäftsstunden im Rathhause, Stadtbauamt Zimmer Nr. 19, zur Kenntnißnahme auf. Letztere können auch von dem Civil-Ingenieur Mannes zu Weimar gegen Einsendung von 2 Mark für Loos I. (einschl. Dispositions-Zeichnung) und von 1 Mark für die übrigen Loose bezogen werden.

Angebote sind nach näherer Bestimmung der Bedingungen bis zum **7. Oktober cr.** an den unterzeichneten Magistrat einzureichen.

Zerbst, den 15. September 1893.

**Der Magistrat.**
Hünefeld.

# Holz-Verkauf.

Am **Sonnabend den 11. Nov. cr. Nachmittags 4 Uhr** soll aus dem gräfl. von Bocholtz-Asseburg'schen Forstort Mooskammer der **Holzbestand** an Eichen und Buchen auf einer Fläche von 7½ Hektar öffentlich meistbietend im Rathskeller zu Wallhausen verkauft werden. Der Bestand enthält starke Eichen zu Schnittholz, Schwellen und Grubenholz, und ist die Abfuhr sehr günstig nach den Bahnhöfen Sangerhausen und Wallhausen.

Zur Besichtigung des Bestandes wollen sich Käufer an Förster **Klein** zu **Großleinungen** bei **Wallhausen** wenden.

Hinnenburg bei Brakel i/W., den 12. Sept. 1893.

**Wie,** Oberförster.

# Zwangsversteigerung.

**Dienstag den 19. September cr. Vormittags 9 Uhr**

versteigere ich **Geiststraße 39** hier:

**2 Schaufenster-Einrichtungen, 1 Wandregal, 1 Ladentisch, 1 Pult, 1 Waarenschrank mit Glasschiebe-Thüren, Tische, Stühle, 1 Küchenschrank, eine Tafelwaage mit Gewichten, 1 Seifenschneidemaschine,** ferner **eine große Parthie medicinische, Cocos-, Wachs- u. Harz-Seifen, div. Parfüms, Haaröle, Pomaden, Lichte, Soda u. a. S.**

**Ficke,**
Gerichtsvollzieher, **Halle a. S.**

# Ausverkauf.

Die zur Schneidermeister Carl Schmidt'schen Konkursmasse von hier gehörigen Waarenbestände, bestehend in

**Stoffen und Futtersachen rc.,**

sollen von **Montag den 18. d. Mts. ab im Laden Rannischestr. 8 von Vorm. 9—12 u. Nachm. 3—6 Uhr** zu sehr billigen Preisen **ausverkauft** werden.

Halle, den 15. Sept. 1893.

**Franz Krug,**
Verwalter der **Carl Schmidt'schen Konkursmasse.**

# Ausverkauf.

Die Restbestände der zur Hermann Zabel'schen Konkursmasse von hier gehörigen

**Regulateure u. Wanduhren rc.**

sollen von **Montag den 18. d. Mts. ab** im **Zabel'schen Geschäftslokale Rannische straße 8 von Vormittags 9—12 u. Nachm. 3—6 Uhr** zu sehr billigen Preisen **ausverkauft** werden.

Halle, den 15. Sept. 1893.

**Franz Krug,**
Konkursverwalter.

# Mein Plan Nr. 38

zwischen **Thurm- und Beesenerstraße, der Rettig'schen Gärtnerei und der Friedensstraße,** 6 ha 64 a 60 qm groß, ausschließlich der für die Hafenbahn enteigneten Parzelle von 44 ar 22 qm, soll am

**Montag d. 25. Sept. 1893 Vormittags 11 Uhr**

in meinem Bureau, **Kl. Steinstraße Nr. 6** unter den in dem Termine bekannt zu machenden Bedingungen im Wege des Meistgebots **verpachtet werden.** Schriftliche Gebote können auch schon vorher in meinem Bureau abgegeben werden.

Halle a/S., den 14. Sept. 1893.

**Der Justizrath Th. Herold.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18930916060/fragment/page=0001

# Avis

für **Kaufleute und Gewerbetreibende!**

Erbregulirungshalber soll das **Hausgrundstück** in **Cönnern a.d. Saale**, Halleschestr. 32, **beste Geschäftslage** der Stadt und zu jedem Geschäft passend, mit geräumigen Zimmern, Hof u. Garten am 20. Sept. 1893 versteigert werden. **Kaufliebhaber** können sich mit verhältnißmäßig geringen Mitteln ein sehr hübsches Grundstück sichern.

## Grundstücks-Verkauf.

Ein neu erbautes **Eckhaus mit Laden** und zwei vermiethbaren Wohnungen, für **Materialwaaren- oder Delikatessengeschäft** passend, in guter Geschäftslage an einem freiem Platze, Kreuzungspunkt von 4 Straßen belegen, ist zu vermiethen od. f. 33,000 M zu verkaufen. Uebernahme kann 1. April 1894 erfolgen.

**Fr. Naumann,** Maurermeister, **Cöthen in Anhalt.**

Wegen Todesfall ist ein

## flottes Materialgeschäft

bei gering. Anzahl. billig zu verkaufen. Agenten verbeten. Offerten beförd. die Expedition d. Ztg. unter **1552 P.**

## Landgut

von 225 ha, vollständ. Invent., ist mit 60,000 Mark Anzahl. verkäuflich. Rest kann stehen bleiben.

**Richard Glaß,** Wiehe (Bez. Halle).

Aelt. **Geschäftsgrundstück** i. Stadt von 5000 Einw. m. reich. Umgeb., **an hochf. Lage**, wor. seit lgr. Zt. **Gemischt-Waaren-Gesch.** mit Erfolg betr. w., vorz. zu **Rückkaufs- oder Abzahl.-Gesch.** 2c. geeign., da solch. a. Pl. z. Zt. gänzl. fehlt, sof. bei 2—3000 Mk. Anz. zu verkaufen. Näh. Ausk. ertheilt

**Paul Flatow, Aßleben a/S.**

**Sehr rentables und gut renommirtes**

## Getreide-, Futter- u. Düngemittelgeschäft

**in hübscher thüringischer Stadt bei 12—15,000 Mk. Anzahlung käuflich übernehmbar. Gebäude in sehr gutem Zustande. Preis 52,000 Mk.**

**Albert Werner, Apolda,** Dornsgasse 16.

**Ein Geschäftshaus** in guter Lage, für Buchbinder, Drechsler oder auch jedes andere Geschäft passend, ist für 22000 Mk. bei 6000 Mk. Anzahlung zu verkaufen und 1. April 1894 zu beziehen; auch mehrere herrschaftliche, mit allem Comfort eingerichtete **kleinere Wohnhäuser** im Preise von 16—21000 Mk. sind zu verkaufen und 1. April 1894 zu beziehen.

**Fr. Naumann, Maurermstr., Cöthen i/Anh.**

## Bäckerei- u. Conditorei-Grundstück.

**Eckhaus Leipzigs, mit flott betriebener Bäckerei u. Conditorei,** mit den neuesten, **praktisch bewährten maschinellen Einrichtungen, sowie Concessionen zur Eröffnung eines Café's,** ist Umst. halber sof. od. später bei einer Anzahl. v. 4—6000 Thaler zu verkaufen. Alles Nähere beim Besitzer **Gust. Jaenichen, Leipzig-Volkmarsdorf, Kirchstraße 37, I.**

**Gasthof** mit 4 Morgen Areal, an Chaussee u. 1 St. v. Bahn beleg., unter sehr günst. Bed. zu verk. Angeb. u. entg. **M. Patze, Triebsewitz** bei Torgau.

## Haus-Verkauf.

In einer kleinen Stadt Thüringens mit Eisenbahnanschluß ist ein gut eingerichtetes Hausgrundstück mit darin befindlichem flottem Materialgeschäft wegen Todesfall unter sehr günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Anzahlung 10,000 Mark. Gefällige Anfragen wolle man richten unter Chiffre **A. S. 500** postlag. Stadtilm (Thür.).

Ein in bester Lage Giebichensteins gelegenes und aus zwei Häusern nebst großem Garten bestehendes

**Grundstück**

steht ganz oder getheilt zum Verkauf. Nähere Auskunft wird **Giebichenstein,** Trothaischestraße 33, ertheilt.

Ein flott. **Baumaterialiengeschäft** mit **Cementplattenfabrik** in **einer größeren Stadt Anhalts** ist wegen Auseinandersetzung der Inhaber unter sehr günstigen Bedingungen preiswerth zu verkaufen und kann zu jeder Zeit übernommen werden. Eventuell könnte sich auch eine geeignete Person mit einem der jetzigen Inhaber associiren. Offerten bitte unter **M. N. 3711** niederzulegen in der **Annoncen-Expedition** von **J. Barck & Co.** in **Halle a/S.**

**Agr. Sachsen. — Geschäftshaus u. Bäckerei-Grundstück** (inn. Stadt), Flächenraum 234 qm, 1877 ganz neu gebaut, Vorder- und Hintergebäude je 4 Etagen, 2 Läden, 7 Logis, Gas-, Wasserleitung 2c., 6570 Mark Mietheertrag, bei mindestens 10,000 Mk. Anz. **persönlich.** Näheres

**Moritz Schmidtchen, Guben.**

## Altenburg, S.-A.

**Zins- u. Geschäftshaus** in bester Lage Altenburgs, mit Läden, großen Niederlagen, Stallung und Werkstatt für Tischler o. A. und Einfahrt, in welchem bis jetzt Möbelgeschäft betrieben wird, sofort bei wenig Anzahlung zu verkaufen. Hypotheken sind fest. Näh.

**Altenburg, Ernststr. 4 i. Laden.**

## Dessau.

**Ein Grundstück,** welches in konkurrenzfreier Lage gelegen und sich zu jedem beliebigen Geschäft eignet, ist **sofort preiswerth zu verkaufen.**

**Ferd. Blumberg, Dessau.**

**Der im besten Betriebe** befindliche früh. **Kramer**'sche **Gasthof** zu **Bahnhof Burgdorf** (der älteste im Orte, einziger Saal, überb. Kegelbahn, großer Garten 2c.) kommt am 27. d. Mts. zur Subhastations-Versteigerung. Termin vor dem Königl. Amtsgericht zu Mühlberg a/E. Vormittags 10 Uhr.

## Verkauf!!!

Beabsichtige mein in **Schafstedt, Marktstr. 202** belegenes, 2stöckiges **Wohnhaus** mit Laden, zu jedem Geschäft passend, **Mittwoch den 4. Okt. Nachm. 4 Uhr im Rathskeller** hier meistbietend bei mäßiger Anzahlung **zu verkaufen.** Pachtung nicht ausgeschlossen. **Louise Lehmann.**

**Güter, Mühlen, Hotels, Gasthöfe, Restaurants, Geschäftshäuser, Brauereien, Ziegeleien** sucht für zahlungsfähige Käufer

**Moritz Schmidtchen, Guben.**

## Gasthof.

Krankheitshalber will ich meinen flottgehenden **Gasthof** in einer verkehrreichen Stadt Thüringens, dicht am Markt, mit Tanzsaal, Kegelbahn, Stallung, Uebernachten und Speisen nachweislich sehr viel, Biermatz 600 hl, Einfahrt von 2 Seiten, mit 18,000 bis 20,000 Mk. Anzahlung sofort verkaufen durch **F. A. Zeiger, Apolda.**

**Haus mit Restaurant** preiswerth zu verkaufen. Offerten unter **L. 30** an die Expedition dieser Zeitung.

## Obergährige Brauerei,

in flottem Betriebe, gute Gebäude und Keller, Schankwirthschaft, Garten, zehn Morgen gutes Feld, in lebhafter Stadt der Provinz Sachsen, an schiffbarem Fluß und Eisenbahn, ist mit vollem Inventar krankheitshalber zu verkaufen. Offerten unter **1556 T.** erb. an die Expedition dieser Zeitung.

Ein kautionsfähiger junger **Wirth** sucht einen flotten **Landgasthof** mit Fleischerei, oder wo selbige anzulegen ist, zu pachten und 1. November d. J. zu übernehmen. Offerten unter **1555 S.** erbitte an die Exped. d. Ztg.

## Restaurations-Verkauf.

Mein in **bester Lage** und **nachweislich flottem Betriebe** befindliches **Restaurations-Grundstück** in Provinzialstadt will ich **nur** eingetretener Umstände halber **sofort verkaufen.** Zur Anzahlung gehören ca. 10,000 Mk. Näheres unter **1557 U.** durch die Expedition dieser Zeitung.

## Baldigst gesucht

wird ein hübsches, flottes **Mittel-Restaurant,** wenn möglich, zu pachten. Werthe Offerten bitte unter **M. M. 53** postlagernd **Weißenfels** niederzulegen.

## Viktualien-Geschäft

Umst. h. z. v. Näh. in der Exp. d. Z. [310

## Haus-Verkauf.

In einem großen lebhaften Dorfe, hies. Nähe, habe ich ein neu erbautes **Haus** mit Zubehör u. ½ Morgen Garten sehr preiswerth zu verkaufen. Das Grundstück eignet sich für jedes Geschäft.

**E. Angermann, Löbejün.**

## Speditionsgeschäft,

38 Jahre bestehend, ist zu **verkaufen.** Erforderliches Kapital 25—30 000 Mk. Reflektanten erhalten **kostenlos** Auskunft durch

**C. F. Tuch, Nordhausen a/H.**

Ein kl. gutg. **Restaurant** z. 1. Okt. auf Bierzwang gesucht. Offerten mit Angabe der Bedingung. unter **1000 S.** postlagernd.

**Ein Tischler** wird dringend in **Ochsen-Nikolai und Johanni** gesucht. Da keiner in den 2 Ortschaften ist, findet selbiger sehr guten Nahrungszweig. Es sind auch passende Häuser zu verkaufen oder zu miethen.

**Restauration** zu verkaufen. Näh. **Brunnengasse 2.**

## Für Kapitalisten.

**7500 Mk.** erste, feinste Hypothek, Werth 20,000 Mk., sofort zu cediren ges. Off. u. **C. 118** a. d. Exp. d. Ztg.

## 50,000 Mark

per 1. Oktober **postenweise** auszuleihen. Briefe unter **D. 119** an die Expedition dieser Zeitung.

## 25,000 Mark,

pupillarisch sicher, ges. Agenten verbeten. Off. u. **1551 O.** befördert die Exped. dieser Ztg.

## 10—12,000 Mk.

werden von pünktl. Zinszahler auf ein herrsch. neuerbautes Geschäftshaus in Halle zu leihen ges. 20,000 Mk. stehen noch dahinter. Off. u. T. 121 a. d. Exp. d. Ztg.

## 1,500,000 Mark

so gut wie **unkündbare**

**Institutsgelder**

**à 3½—3¾ %**

auf **Acker** auszuleihen durch

**Ernst Haassengier & Co.,**

**Bankgeschäft.**

## 16—18,000 Mark

auf ein herrschaftl. Grundstück 1. Oktbr. gesucht. **K. Hartmann,** Neißstr. 7.

## 28,000 Mark

zu 4¼—4½ % Zinsen gegen Landhypothek sofort **gesucht.**

Offerten sub **1564 C.** an die Expedition dieser Zeitung.

## 25—30,000 Mark

am 1. Januar auf 1. Hypothek zu vergeben. Offerten u. Selbstleihern unter **1505 D.** befördert die Exped. dieser Ztg.

## 18—20,000 Mark

zur feinen sicheren Hypothek ⅔ der Feuerversicherung auslaufend p. 1. Okt. von pünktlichem Zinszahler zu 6% **gesucht.** Offerten unter **S. 85** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

## 5000 Mark

auf gute zweite Hypothek zum 1. Okt. zu cediren gewünscht. Offerten unter **1563 R.** an die Exped. dieser Ztg.

## 30 Mark

demjenigen, welcher einem strebsamen Kaufmann **500 Mark** gegen gute Zinsen verschafft. Off. unter **1530 R.** an die Expedition dieser Zeitung.

Ein Kaufmann sucht von edeldenkenden Leuten ein **Darlehn** von **4—500 Mk.** gegen Sicherheit. Gefl. Offerten unter **V. 112** an die Expedition d. Ztg.

Nahe Markt **möbl. St.** als Schlafst. Kl. Sandberg 23, II. (Gartenaussicht).

Fremdl. **möbl. Zimmer** billig zu vermiethen Anhalterstraße 1, I. r.

Möbl. Zimmer Dachritzgasse 11, II. l.

**Fein möbl. Zimmer** sofort zu vermiethen **Laurentiusstr. 12,** p.

**Frdl. möbl. Zimmer** p. 1. Oct. zu verm. **Parkstr. 2,** III.

Frdl. möbl. Zimm. verm. Streiberstr. 2, I.

Möbl. Zim. zu verm. Dryanderstr. 1, II. l.

**Freundl. möbl. Zimmer mit Kabinet zu vermiethen Jägerplatz 8.**

Eleg. möbl. **Wohn. u. C.** Jägerplatz 7.

**Als Schlafstelle!**

**Großes möbl. Vorderzimmer** zu 10 Mk. sofort zu vermiethen. **Domgasse 1.** Näheres im Laden.

Möbl. Z. m. K. f. 1 od. 2 H. Leipzigerstr. 41.

Fr. mbl. Wohn., vornh. Moritzkirchhof 12.

F. mbl. Z., N. d. Bahn, Thomasiusst. 46 III.

Möbl. Z. sof. zu verm. Gr. Steinstr. 61.

Ein f. möbl. **Zimmer** mit gr. Kab. sofort zu bez. **Breitestr. 32, I r.**

Möbl. Wohn u. Schlfz. Charlottenstr. 14, II.

Gut möbl. Wohn. **Marienstr. 2, II.**

Möbl. Z. zu verm. Schmeerstraße 6, I. l.

Möbl. Z. m. K. an 2 Hrn. Rathhausgasse 6.

G. möbl. Z. u. K. Leipzigerstr. 83, II.

Möbl. Stube, 13 M Anhalterstr. 8, II.

Anst. Schlafstelle Bahnhofstr. 17, H. Tr.

Anst. Schlafst. Schülershof 6 am Markt.

Frdl. Schlafst. sofort Steinweg 13, III. r.

Anst. Schlafst. offen Schwetschkestr. 14, III.

2 Schlafst. Kl. Ulrichst. 10, p. Eing. Mühlb.

Als Schlafstelle frdl. möbl. Vorderz. sof. zu verm. Am Güterbahnhof 1, II. l.

Anständige **Schlafstelle** offen **Gr. Klausstraße 34.**

Möbl. Schlafst. verm. Schmeerstr. 8, II.

Anst. Schlafst. verm. Martinsg. 2, II. l.

Anst. Schlafstelle Gr. Steinstr. 89, III.

Frdl. Schlafst. verm. Bahnhofstr. 23, II. l.

Schlafstelle offen Streiberstr. 14, I. r.

Schlafstelle offen Streiberstr. 14, I. r.

## 100—120000 Mk.

zur 1. Stelle per sofort oder 1. Oktbr. auf ein großes Grundstück in bester Lage gesucht. Off. unter **K. b. 6072** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

## Zur Lagerung von Rohzucker, Getreide etc.

empfehlen ihre vorzüglich geeigneten Boden- und Niederlagsräume am Hafen 28 und am Bauhof 3 gegen billige Sätze **Klinkhardt & Schreiber.**

## Comtoirräume in Bahnhofsnähe

sind in der asphaltirten **Marienstraße 10** per 1. Oktober zu vermiethen. Näheres **Dessauerstraße 5.**

## Wohnungs-Gesuch.

Zum 1. April 1894 wird in d. Nähe des Weißenhauses eine **Wohnung** im Preise bis 400 M gesucht. Gefl. Off. unt. **D. 05** an die Exped. d. Ztg.

In **Giebichenstein** wird zum 1. Okt. eine **Wohnung** von 2 Stuben, Schlafstelle 2c., möglichst **Burgstr. gesucht.** Offerten mit Preis sub **A. C. 100** postlagernd **Giebichenstein** erbeten.

## Schüler

finden freundl. Aufnahme und sorgsame Pflege unter gewissenhafter Beaufsichtigung der Schularbeiten durch einen Philologen. **M. verw. Ludwig, Niemeyerstraße 4.**

**Schülerinnen,** welche die hiesigen Schulen oder Nähstunden besuchen wollen, finden noch **gute Pension.** Näheres unter Chiffre **1549 M.** an die Expedition dieser Zeitung.

## Familien-Pension in Cassel

v. Fr. **A. Dietz,** Unt. Karlsstr. 6, I., bietet **jg. Mädchen** b. mütterl. Fürsorge, beste Verpflg., Ausbild. i. Haushalt, Handarb., Gesell., nach Wunsch Wissensch., Sprach., Musik, Malen. Ref. auch v. Eltern früh. Pensionär. Gepr. Lehr. u. Ausl. i. Hause. Pens.-Preis 600 Mk., m. Unt. 800 Mk.

## Pension.

Damen, welche sich als Lernende hier anhalten, sowie schulpflichtige Kinder finden gute Pension bei Frau verw. Gymnas.-Lehr. **Herrmann,** Steinweg 34, II.

## Familien-Pensionat

von Frau **Tzschesch.**

**Junge Damen,** welche in **Schneidern, Putz, weibl. Handarbeiten, Musik** u. **Wirthschaft** sich ausbilden wollen, finden freundl. Aufnahme. Meld. **Weißenfels a/S., Saalstr. 21.**

J. Mädchen, welche einen Cursus absolviren wollen, oder Schülerinnen find. i. m. Familie freundl. Aufnahme. Ww. Fr. Past. **Haase,** Neue Prom. 7, III.

Zum 1. Oktober finden wieder einige **junge Mädchen** in einer reizend gelegenen **Försterei des Harzes** freundl. Aufnahme zur **wirthschaftlichen Ausbildung und Erholung.** Pension 540 Mk. p. a.

Frau Förster **Groeben, Ilsenburg a. Harz.**

## H. Baarmann

Niederlage. **Marca Italia** roth und weiss Niederlage.

Durch königl. ital. Staats-Controlle garantirt reine Tischweine der Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft Daube, Donner, Kinen & Co. **90 Pf.** per Flasche ohne Glas **85 Pf.** bei 12 Flasch. ohne Glas. sowie sämmtl. Marken der Gesellschaft. Zu beziehen

**Merseburgerstrasse 19.**

## Offerire hochfeine

**Brat-Gänse,** à Pfd. 50—55 ₰, **Brat-Enten,** à Pfd. 60—65 ₰, **Brat-Hühner,** à Pfd. 60—65 ₰, **ff. Bettfedern,** à Pfd. 1,60 M verf. franco geg. Nachn. **G. Croms, Schillgallen pr. Splitter, Ostpr.**

## Honig.

**ff. Blüthenhonig** in Scheiben, à Pfd. 1 M 30 ₰, ausgelassen, à Pfd. 1 M zu haben in Bernburg bei den Herren Bäckermeistern **Beuster** und **Berlin** und bei **Fr. Elster** in **Plötzkau.**

## Suche 1500—2000 Liter Milch zu pachten.

Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre **1542 E.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

## Haasenstein & Vogler Act.-Ges.

HALLE a/S.

Schmeerstrasse 20 I

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen zu Originalpreisen.

Suche einen verheiratheten

## Oekonomie-Inspektor

für ein größeres Gut. Derselbe muß selbstständig wirthschaften können. Gehalt nach Uebereinkunft. Zeugnißabschriften, Altersangabe, Photographie u. **H. 56208** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.** erbeten.

Für unser **Drogen- u. Farbwaarengeschäft** en gros & en detail suchen wir zum 1. Oktober cr. unter günstigen Bedingungen einen

## Lehrling,

der möglichst im Besitz des Berechtigungsscheins des Einjährigen-Zeugnisses sein muss.

**Hennenberg & Co. Nachf.,** Magdeburg.

## 1800 Quadratmeter Baustelle

an soliden Bauunternehmer event. ohne Anzahlung **verkäuflich.**

Anfragen unter **K. V. 10788** bei **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.** abzugeben.

## Zu verpachten

**Eckgrundstück Halle** a/S., ca. 1200 □m, Nähe der Bahn, vorzügl. zu Fabrikbetrieb geeignet, Gebäude, gr. Niederlage und **viel freier Platz vorhanden.** Offerten unter **L. K. 10801** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle.**

## Sichere Kapital-Anlage!

**Reizender Landsitz,**

in bestem Zustande, wegen nothgedr. anderw. Ueberu., mit sehr gr. Ernte, zu verkaufen, ca. 400 Mrg. Acker, 56 Mrg. Wiese, 140 Mrg. Stangenholz, herrschaftl. Gebäude neu und massiv, Inv. bestes u. übercomplett, 10 Min. von Stadt mit 11,000 E., hart an Chaussee, Milchverkauf zur Stadt, eigene schöne Jagd. Preis 160,000 M Näh. durch Verkäufer selbst. Off. sub **B. W. 118** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden** erbeten.

## Streng reeller Verkauf.

Wegen Vergrößerung meiner Buchbinderei bin ich willens, das bis jetzt mit demselben verbundene Papier- und **Schreibwaarengeschäft** abzustoßen und bietet sich dadurch für einen **jungen Kaufmann günstige Gelegenheit,** ein wirklich **gutes reelles Geschäft** mit bester Kundschaft in einer sehr lebhaften Stadt Anhalts **zu erwerben.** Reflektanten wollen ihre Adressen mit Angabe von Referenzen unter Chiffre **T. H. 120** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Bernburg** senden.

Eine **Gasthaustöchin** findet gute Stellung. Gehaltsansprüche, sowie Angaben über bisherige Thätigkeit einzusenden.

**Gasthaus drei Schwanen, Naumburg.**

## Ein gebildeter Kaufmann,

Besitzer eines renommirten Geschäfts, 36 Jahre alt u. vermögend, wünscht die Bekanntschaft einer jungen Dame aus guter Familie zu machen, um, im Falle gegenseitiger Neigung, zu **heirathen.** Geehrte Damen von 22—28 J., gesund und häuslich erzogen, oder deren werthe Angehörige werden gebeten, Zuschriften mit näherer Angabe ihrer Verhältnisse unter **B. 500** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig** zu richten.

## Theilhaber gesucht.

Für mein seit über 20 Jahren bestehendes feines Maßgeschäft suche einen Kaufmann (Christ), der mit der Tuchbranche und mit den Reisen vertraut ist, als **Theilhaber** mit einem Baarvermögen von 12—15,000 M als Einlage.

Offerten erbitte unter Chiffre **T. A. 122** an **Haasenstein & Vogler, Act.-Ges., Magdeburg.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18930916060/fragment/page=0002

**Theilhaber**

mit 3—4000 Mark suche zur Gründung eines fein rentablen Fabrik-Geschäftes in einer Stadt von 40,000 Einwohnern, ohne Concurrenz am Platze.
Diskrete Auskunft ertheile auf Angebote u. Chiffre **1550 N.**

☞ **Stellung** erhält Jeder überallhin umsonst. Fordere p. Postkarte Stellen-Auswahl. **Courier, Berlin-Westend.**

☞ **Für Stellesuchende** ist die „Deutsche Vakanzen-Post“ in Eßlingen am Neckar von **größter Wichtigkeit.** Probe-Nr. gratis. Autn. off. Stell. kostenfr.

**Offene Stellen**

**besetzt kostenfrei der Kaufmännische Verein zu Frankfurt (Main).** — Jahresbeitrag für neu eintretende auswärtige Mitglieder Mk. 5.— Einschreibegeld für stellesuchende Nichtmitglieder Mk. 2,50 für 3 Monate.

**Filiale**

**(Cigarren-Branche)** von einem tüchtigen Kaufmann gesucht. Offerten **A. B. 100** postlag. **Ermsleben** a/H.

**General-Agentur**

einer ff. deutschen Lebens-, Militair-, Aussteuer-, Kapital- und Renten-Versicherung ist für Halle zu besetzen. Vortheilhafte Bedingungen und hohe Einnahme. Jüngere, gutsituirte, selbständige Kaufleute erhalten den Vorzug. Offerten unter **1560 X.** erb. an die Expedition dieser Zeitung.

Wir suchen unter günstigen Bedingungen einen durchaus thätigen
**Vertreter.**
**Berlinische Spiegelglas-Versich.-Actien-Gesellschaft.**
**Die General-Agentur:**
Hugo Rösch, Leipzig, Hallescheſtr. 5.

**Commis-Gesuch.**

Für mein flottes Colonialw.-Geschäft en gros & en detail suche p. 1. Okt. a. cr. ein g. empf. j. Mann als Verkäufer zu engag. **Carl Henke,** Bad Sulza i/Thür.

**Commis-Gesuch.**

Ein gewandter und zuverlässiger, mit guten Zeugnissen versehener **junger Mann** für **Colonial-, Farbwaaren- u. Drogengeschäft** p. 1. od. 15. Okt. cr. als **Commis** gesucht. Offerten nebst Gehaltsansprüchen unter **1553 Q.** befördert die Expedition dieser Zeitung.

**Für Reise und Comtoir** suche ich einen soliden, gewandten, strebsamen **jungen Mann,** welcher in der Colonialwaarenbranche gereist und darin möglichst schon hiesige Gegend besucht hat. Schriftliche Offerten erbittet
**A. Nessig, Naumburg a/S.,**
Waaren-Agentur-Geschäft.

**Commis**

für **Colonialw.-Geschäft** mit **Nebenbranchen** in kleiner Stadt p. 1. Oktbr. **gesucht.** Offerten mit Zeugnißabschr. unter **N. O. 4** postlag. **Querfurt** erb.

Junger, **gewandter Mann** per **1. Oktober cr.** als **Reisender gesucht.**
Offerten u. **B. 117** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

2 Materialisten, 1 Lageristen, 1 Comm. f. Cigarrenhandlung verlangt **Herm. Hülsberg,** Berlin, Gipsstr. 19b.

Junger Mann mit schöner Handschr., tücht. Rechner, welcher im kaufm. Geschäft gel. hat, sucht unt. f. besch. Anspr. Stellung im Comptoir, um Buchf. erl. zu können. Offerten unter **G. 122** bef. die Exp. d. Ztg.

**Fuhrleute**

zum Mauersteinefahren von meiner Ziegelei bei Passendorf nach Halle werden gesucht. Näheres ertheilt der Ziegelmeister **Strich** daselbst.
**Fr. Kuhnt.**

**Verwalter,** verh. u. led., **Hofmeister, Brenner, led. Kutscher, Diener, Schäfer, Kuhfütterer, Knechte** finden Stellung.
**Inspektoren, Herrschaftsgärtner, verh. Kutscher, Ochsenfütterer, Schweizer,** welcher 50—100 St. Rindvieh übernehmen k., suchen Stellung durch das
**Landwirthschaftliche Bureau**
von **Friedr. Grosse, Augustastr. 1.**

**Kellner, Kellnerburschen,** sowie **Lehrlinge, Bierzapfer, Hausdiener** finden sofort Stellung durch
**Fr. Grosse, Augustastr. 1.**

Ein junger **Kellner** findet z. 1. Okt. dauernde Stellung. Bier auf Rechnung. Zu erfragen **Große Steinstraße 79 im Comptoir.**

Einen **Sattlergesellen** auf Geschirrarbeit stellt ein **F. Albrecht,** Geiststr. 53.

**Buffetier,**

kautionsfähig, sucht 1. Oktbr. dauernde Stellung. Off. erb., sowie Ausk. erth. **G. Voigt, Halle,** Landwehrstr. 5.

**Tüchtiger Rollkutscher**
wird gesucht **Delitzscherstraße 10.**

**Offene Stellen!**

**Verkäufer** für Manufactur-, Mode-, Leinen- u. Wäsche-Geschäft.
**Comptoirist** für Maschinenfabrik.
**Buchhalter** für Eisenhandlung (Harz), schöne Handschr. verl.
**Kaufmann,** led., sicher i. Rechnen, z. Verwiegung d. Rüben u. Führ. der Bücher, 75 ℳ mon. Geh.
**Gasmeister,**
gel. Schlosser, Rohrleger u. Installationsarbeiter, p. 1. Oktbr. cr.
**Hallesches Placir.-Institut**
**Geiststr. 5. C. Schröder.**
Bei briefl. Anfrage 20 ₰ in Mark. erbeten.

Von einem Landgerichts-Anwalt der Provinz Sachsen wird ein
**Bureau-Vorsteher**
gesucht, der selbstständig arbeiten kann. Antritt sofort, spätestens am 1. Jan. 94. Gehalt nach Uebereinkunft. Unverheirathete und militärfreie Bewerber bevorzugt. Meldungen unter Beifügung von Zeugnissen und Lebenslauf unter **1536 X.** an die Exped. dieser Ztg.

**Verwalter**

**für Hof u. Feld, Volontär-Verwalter, Auffeher, Hofmeister erhalten zu jeder Zeit gute Stellen durch den**
**Landwirthsch. Beamten-Verein Halle a/S., Magdeburgerstr. 4.**

**30 Mann**
**Steinmetzen**

nur gute **Simsarbeiter,** werden sofort noch eingestellt bei
**Carl Müller jun., Riesa.**

Für kleinere Malzfabrik wird ein nüchterner, arbeitsamer und gutwilliger **Obermälzer** gesucht. Nur solche, welche angeführte Eigenschaften besitzen, wollen ihre Offerten unter **1511 W.** an die Exped. dies. Zeitung gelangen lassen.

Wir suchen mehrere tüchtige, erfahrene **Dampfmaschinenschlosser.** — Nur schriftliche Meldungen erwünscht.
**Motorenfabrik Merseburg.**
**Göpel & Scheinhütte.**

**Einen tüchtigen Glasergesellen**
sucht sofort
**Friedrich Schlegel,** Glasermeister, **Mücheln** bei **Merseburg.**

**3–4 tüchtige Monteure**
**auf Vierdruckapparate**
**sofort** gesucht.
**Carl Berger,**
**Gottesackergasse.**

**Ein junger tüchtiger Buchbindergehilfe** findet dauernde Stellung; persönliche Vorstellung bevorzugt.
**H. Renner,** Buchbinderei, **Schkeuditz.**

**Braunkohlenbergmann**

mit Bergschulbildung und reichen praktischen Erfahrungen, z. Z. Obersteiger und Betriebsführer eines größeren Braunkohlenbergwerks, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Verhältnisse halber baldigst anderweitige Stellung. Offerten unter **1546 J.** an die Exp. d. Ztg. erb.

**Dienstboten,**

als: **Kutscher, Groß- und Kleinknechte, Futterknechte, Jungen** und **Mädchen,** sowie **Arbeiterfamilien, Arbeiter** und **Arbeiterinnen** stellt unter günstigen Bedingungen
**Josephy's Haupt-Agentur, Schwaan i. M.**
Das Geschäft besteht seit 1870.
(Polizeiliches Attest, daß über obige Firma nichts Nachtheiliges bekannt ist, liegt in der Exped. dieser Zeitung vor.)

Wegen Todesfall seines Lehrherrn suche ich für meinen Sohn, welcher 2 Jahre in einem Produkten-Engros-Geschäft gelernt, daher seine Lehrzeit nicht beenden konnte, im Comptoir eines Engros-Geschäfts, um seine Ausbildung zu vollenden, eine Volontär-Stelle. Offerten unter **1559. W.** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

**Für meine Musikalienhandlung suche ich zum 1. Oktober unter günstigen Bedingungen einen**
**Lehrling.**
**Heinrich Hothan (vorm. Max Niemeyer,)**
**Gr. Steinstraße.**

Für mein **Tuch-, Manufaktur- u. Modewaarengeschäft** suche p. gleich oder 1. Oktober d. Js. einen **jungen Mann** mit guter Schulbildung als
**Lehrling.**
**Eisleben. Georg Berger.**

Für meine Buchhandlung **suche** ich zum 1. Oktober einen
**Lehrling**
**mit guten Schulkenntnissen,** möglichst im Besitz des Einj.-Freiw. Zeugn.
**E. Lüppe's** Hofbuchhandlung,
**Curt Liebig. Zerbst.**

Schuhmacherl. f. Strachauer, Dachritzg. 3.

**Schiffsjungen**
erhalten Stellung auf Segelschiffen durch
**M. Gloede, Hamburg,**
II Vorsetzen 35.

Ein **junger** Laufbursche m. gut. Zeugn. gesucht Leipzigerstraße 82.

Anst. junge Dame, in der **einf. u. dopp. Buchführung erfahren,** sucht Stellung im Comtoir oder Geschäft als Buchhalterin oder Kassirerin. Gefl. Off. u. **M. K.** Rathhausgasse 4, III. erb.

Für mein neuerbautes Geschäftslocal suche ich per sofort oder 1. Okt. mehrere **tüchtige Verkäuferinnen** bei hohem Gehalt.
**M. Hirsch, Leipzigerstr. 71.**

Gew. **Verkäuferin** sucht Stelle in Colonialwaaren- oder Delikatessengeschäft. Auskunft **Friedrichstr. 60.**

Eine durchaus tüchtige, seit Jahren nur in größeren Geschäften thätig gewesene **Verkäuferin** der **Manufaktur- und Weißwaaren-Branche,** mit besten Zeugnissen, sucht unter bescheidenen Ansprüchen per **1. Oktober dauernde Stellung.**
Offerten unter **Q. 107** erb. an die Expedition dieser Zeitung.

**Eine Schneiderin,** welche aufs Land geht, wird ges. Näheres zu erfr. bei **Fr. Werner,** Leipzigerstr. 78 i. Laden.

**Arbeiterinnen**
für **Monogrammstickereien werden gesucht.**
**Adolf Sternfeld,**
**Gr. Steinstraße 76,** 1 Tr.

Zur Führung des einfachen Haushaltes eines einzelnen Herrn wird eine anspruchslose **Person gesucht,** welche **allein** die Wirthschaft besorgen kann. Offerten mit Angabe von Alter, näheren Verhältnissen, Gehaltsansprüchen 2c. sub **1540 C.** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Ein in Küche und Hausarbeit erfahrenes **Mädchen** wird für einen kleinen Haushalt nach auswärts gesucht. Zu melden mit Buch **Wittekindstraße 45, I. r.** in **Giebichenstein** von 2—4 Uhr.

Zur Leitung eines g. Haushaltes sucht eine ältere, in ff. Küche u. allen Theilen erf. **Wirthschafterin** einen **Wirkungskreis.** **Frau Kloss, Franckestraße 17, II.**

Den 1. Oktober findet ein
**reinliches fleiß. Mädchen**
Stelle bei zwei Leuten.
**Advokatenweg 3.**

**Mamsells für Bauerngüter und recht brauchb. Mädchen suchen 1. Oktober Stelle d.**
**Frau Anna Fleckinger,**
**Kleine Ulrichstraße 8, p.**

**Ein Wittwer von 40 Jahren sucht zur Führung seines Haushaltes ein Fräulein oder Wittwe, die nicht auf Gehalt angewiesen ist. Die Stellung ist eine angenehme und nach gegenseitigem Wunsch eine dauernde. — Suchender ist in sicherer Lebensstellung und hat etwas Vermögen.**
**Damen mit aufrichtigem Charakter, welche hierauf reflektiren, werden gebeten, Offerten mit Angabe des Alters und Klarlegung ihrer Verhältnisse und wenn möglich Beifügung einer Photographie niederzulegen unter T. 86 in der Expedition dieser Zeitung.**

**Junges anständ. Mädchen,**
welches als Verkäuferin in Galanterie-Geschäft thätig war und gute Zeugnisse besitzt, sucht baldigst Stellung.
Offerten unter **M. 79** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

**Ein fleißiges Mädchen, welches möglichst etwas vom Kochen versteht, zum 1. Oktober für Küche und Hausarbeit gesucht**
**Rannischestraße 10, II.**

Ein **Mädchen** gesetzten Alters, in der feinen Küche, Nähen, Plätten, Handarb. erfahren, 5 J. in jetzt. Stell., sucht Engagement als Stütze in größ. Haushalt oder als Wirthschafterin bei einz. Herrn. Offerten erbeten unter **E. E. 95 Ballenstedt a. Harz.**

Ein j. geb. Mädch., 28 Jahre, a. g. Fam., i. Kochen, Plätt. u. Schneidern erf., **sucht** Stell. als Stütze d. Hausfr. Ausk. ertheilt Magdeburgerstr. 46, III.

Ein tücht. gewandtes **Mädchen** für Küche u. Haus z. 1. Oktober **gesucht.** Mit Zeugnissen zu melden
**Bernburgerstraße 1, I. l.**

Zwei Mädchen, 14—15 Jahre, werd. z. leichter Arb. gesucht Reilstr. 124, I. r.

Gut empfohlenes **Mädchen** f. Küche und Hausarbeit zum 1. Oktober oder **später gesucht**
**Moritzzwinger 18, II.**

Eine unabh. Frau **sucht** tücht. **Aufwartung** Zinksgartenstr. 12, Sout.

**Gesucht sof. und später viele ält. u. jüngere Landwirthschafterinnen** nach jeder gewünschten Gegend durch das
**Central-Bureau**
**v. Frau A. Kühn,**
☞ **Kl. Ulrichstr. 6.** ☜

**4 Landwirthschafterinnen,** Köchin u. mehr. Haus-, Küchen- u. Kindermdch. mit guten Büch. suchen 1. Okt. Stell. dch. Bureau Geiststr. 3.

**Jüngere Landwirthschafterinnen,** perf. kochen, z. 1. Okt., **Wirthschafterinnen** für kl. u. größ. Haushaltungen, **Stützen, Hofmeister, Gärtner, Aufseher, Kuhfütterer, Kutscher, Hausdiener und Hausburschen suchen Stelle.**
**Haus- u. Viehmädchen, ältere Landwirthschafterin,** 300 ℳ Gehalt, und **Pferdeknechte,** led., **erh. Stelle.**
**Arbeits-Nachweis**
**des Vereins für Volkswohl**
**Rother Thurm.**

**Ein junges Mädchen** zur Stütze der Hausfrau und behilflich im Putzgeschäft sucht **Gastwirth Böttcher, Seehausen i. Altmark.**

Ein geb. Mädchen aus achtb. Familie, welches mehrere Jahre in Bäckerei und Conditorei, auch als Stütze der Hausfrau thätig gewesen ist, sucht gleiche Stellung. Offerten bitte unter **U. 111** an die Exped. d. Ztg. einzusenden.

Ein anständiges **Mädchen** zur Wartung eines Kindes für den ganzen Tag gesucht. Meldungen zwischen 12—1 Uhr
**Moritzzwinger 13, I.**

Für ein **Provinzialhotel** wird zum 1. Oktober wegen Schonung der Frau eine erfahrene **Kochmamsell** gesucht, die den Winter durch mit 2 Lehrlingen eine angenehme selbständige Stellung einnimmt und zur Familie gehört.
Offerten mit Gehaltsansprüchen erbitte unter **1554 R.** an die Exped. d. Ztg.

**Gesucht** eine kräftige Person zum **Kohlentragen** 2 bis 3 mal per Woche auf ungefähr ½ Stunde
**Alte Promenade 6, 3 Tr. r.**

Ein anst. älteres Mädchen sucht Stellung als Wirthschafterin bei einz. Herrn sof. oder 15. October. Offerten unter **Z. 115** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Ein j. anst. Mädchen vom L., welches kochen gel. hat, sucht Stelle. Es wird weniger auf hohen Lohn, als gute Behandlung gesehen. Gef. Offerten unter **A. 116.** an die Exp. d. Ztg. erb.

Ein junges Mädchen, 21 Jahre alt, aus guter Familie, wünscht 1. Okt. od. später Stellung, am liebsten in Conditorei oder feiner Bäckerei (weil sie darin schon bewandert), würde sich auch im Haushalt nützlich machen, da sie in der Wirthschaft perfekt ist. Offerten unter **E. 120** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

**Kräftiges Kindermädchen,** welches leichte Hausarbeit mit übernimmt, zum 1. October gesucht **Gr. Brauhausgasse 12. Starke.**

Aelteres erfahrenes **Kindermädchen** mit g. Zeugn. 1. Oct. gesucht
**E. Hallberg,** Gr. Ulrichstr. 35, I.

Ein anständiges älteres **Mädchen** sucht Stellung **Harz 35,** 2 Tr.

Tücht. Mädchen, das auch kochen kann, sucht Stelle. Frau **Schimpf,** Harz 46.

Drei Damen wünschen einem besseren Verein beizutreten. Offerten unter **H. 123** an die Exp. d. Ztg. erb.

**Discretion Ehrensache.**

**Eine Wittwe** in den 40er Jahren, welche ein schönes Hausgrundstück mit Restaurant besitzt, sucht sich auf diesem Wege wieder zu verheirathen, doch nur wenn 10—12000 Mk. eingezahlt werden können. Werthe Offerten unter **W. 113** an die Exped. d. Ztg.

**Heirath.**

Alleinstehender selbständ. Geschäftsmann mit gutgehendem Geschäft, anfangs 30er, von angenehmen Aeußern, sucht passende Dame mit etwas Vermögen als Lebensgefährtin.
Adressen unter **K. S. 320** postlagernd **Halberstadt** erbeten.

Ein Wittwer, 39 Jahre alt, 4 Kinder im Alter von 4—12 J., Inhaber eines Material- u. Delikateß-Geschäfts, sucht sich mit einer Dame von 30—35 J. zu verheirathen. Damen, welche auf dies reelle Gesuch reflektiren w., werden gebeten, ihre Adresse mit Angabe der Vermögensverhältnisse und der bisherigen Thätigkeit nebst Photographie in der Exp. d. Ztg. unter **1558. Z.** niederzulegen. Strengste Discretion wird zugesichert.

Ein **Fräulein,** 20 Jahre alt, mit einem Baarvermögen von 30,000 Mk., möchte sich gern mit einem **Beamten** oder **Lehrer** baldigst verheirathen.
Ernstgemeinte Offerten wolle man u. **K. 2** postl. **Halle a. S.** niederlegen.

**Damen** bess. Stände find. Rath, Aufn. z. Niederk. u. streng amtl. Discr., von wo aus nichts nach der Heimathsbehörde berichtet wird. **Berlin,** Friedrichstraße 16, Heb. Bäder im Hause.

**Damen** finden Aufnahme discret Kl. Sandberg 5, Fr. **Engling.**

☞ **Wer solide Existenz** oder **großen Nebenerwerb** ☜ **durch Fabrikation lohnender Artikel sucht,** verlange grat. u. fr. Prospect von **Hermann Gemmel & Co., Hamburg.**

Eine größere Mühle — Strecke Berlin-Halle liegend — wünscht behufs regelmäßiger Lieferungen ihres **reinen Roggenmehl-Fabrikates,** guter Qualität, 0/I gemengt, mit gut situirtem Händler oder direkt mit ebensolchem Brotbäckerei-Besitzer in Verkehr zu treten. Gefl. Adressen wolle man unter Chiffre **1544 G.** an die Expedition dieser Zeitung richten.

**Geschirre** zum **Kohlenfahren sucht**
**Otto Westphal, Cauenaerweg.**

**Lohngeschirre** zu Ackerarbeiten nimmt an (Pflüge stelle selbst)
**C. Gruneberg,** Geiststraße 41.

3 Stück **Stubenthüren** billig zu verkaufen **Friedrichstraße 17.**

Einen **compl. einsp. Leiterwagen** verkauft billig **Marienstraße 7.**

✕ **Ladenschrank** u. **Regal** bill. zu verkaufen **Rannischestr. 3, Hof.**

**1 Lastwagen** u. 1 verdeckter **Brotwagen** stehen preiswerth zu verkaufen bei **Richard Steinmetz,** Bäckermeister, Streiberstraße 20.

Ein bequemes **Schlafsopha,** ein **Mopshund** zu verkaufen. Wo? sagt die Exped. d. Ztg. [309

Gebr. gr. Füllofen z. k. ges. Kutschgasse 1, p.

**Kochmaschine** und **Oefen** verkauft **Albrechtstr. 16,** p. rechts.

Wegen Fortzug versch. Möbel, Waschtisch m. Marmorpl. zu verk. Harz 23, p.

Wer einen heizb. Badestuhl hat, kann täglich warm baden. Preisliste gratis.
**L. Weyl,** Berlin 14.

**Kupferne Waschkessel**

in allen Größen stets auf Lager und offerire zu billigsten Preisen.
**O. Stoeckler,** Kupferschmiedemstr., **Reilstraße 5.**

Eine **Nußbaumwirthschaft,** elegant, neu, Umstände halber billig zu verkaufen **Henriettenstraße 3.**

**Prachtvolle**
**Ladeneinrichtung,**
**passend für Café, Conditorei und Bäckerei,**
**sehr preiswerth zu verkaufen**
**Geiststr. 43, Ecke Concordia.**

**Kommode, Geige** billig zu verkaufen Parkstraße 6, I. Etage rechts.

**Sehr billig zu verkaufen**

1 Salon-Plüschgarnitur m. 2 Sess. ℳ 105, 2 Bettst. m. Matr. ℳ 20, 25, 2 dunk. Kleiderschr. ℳ 25, 30, groß. Spiegel ℳ 15, Sophatisch ℳ 10, Stühle, Sopha, Nähmasch. u. verschied. Gr. Steinstr. 65, I.

**Ein Pianino** ist wegzugshalber **preiswerth zu verkaufen.** Näheres durch **W. Hädecke, Meckelstr. 5.**

**Kartoffeln,**

prima Waare, tägliche Zufuhr, empfiehlt im Ganzen, ½, ¼ Ctr., 5 Ltr. 20 ₰.
**C. Borrmann,** Streiberstr. 3.
Montag stehen **200 Ctr.** auf dem Güterbahnhof billig zum Verkauf.

**Weintrauben,**
vorzügl. Sorten, versendet in Postcolli circa 10 Pfund franco für 3 ℳ gegen Nachnahme.
**C. F. Laue, Weinbergsbesitzer, Naumburg a/S.**

Ein Posten billiger **Weine** ist abzugeben bei **Dietrich, Zwingerstraße 19.**

**Butter** 10 Pfd.-Colli franco Nachn. **Honig**
Süßrahmbutter ℳ 6,90, Schleuderhonig ℳ 4,80. **Wallech,** Tluste Nr. 5, Galiz.

**Käse-Quark**

**kauft stets und bezahlt mit höchsten Preisen Ernst Haan, Käserei, Zwickau i/S.**
☞ **Offerten sofort.** ☜

**Speise- und Futterkartoffeln** zu verkaufen **Kellnergasse 1.**

**Ein Ungar'sches Pferd,** sehr flott im Geschirr, steht preiswerth z. Verkauf **Leipzigerstraße 54.**
Daselbst ist ein **viersitziger Kutschwagen,** fast neu, zu verkaufen.

Auf der **Domäne Rottleberode a/H.** (Bahnstation) ist zu verkaufen
**ein Wilster-Marsch-Bulle,**
3 Jahre alt, reine Rasse, schön gezeichnet, sowie **englische Erstlings-, Jährlings-** und **Hammel-Lämmer.**

**2 junge Böcke** und **1 junge Ziege** zu verkaufen **Goldene Egge.**

Ein großer junger **Zughund** ist zu verkaufen **Mansfelderstraße 10.**

**Kanarienhähne** und **Weibchen** verk. Giebichenstein Gr. Brunnenstr. 7, II.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18930916060/fragment/page=0003

Einem geehrten Publikum sowie meinen werthen Kunden die ergebene Mittheilung, daß ich mein Geschäft nach

## Große Ulrichstraße 2

(vis-à-vis von Herrn Wilhelm Heckert)

verlegte und daselbst mein noch gut sortirtes Lager in

**Papier-, Galanterie- und Spielwaaren,**
**Specialität „Lederwaaren"**

weiter zum

# Ausverkauf

bringe.

Wegen gänzlicher Aufgabe des Geschäfts werde ich sämmtliche Waaren zu sehr billigen Preisen abgeben, daher empfehle ich mich und bitte bei Bedarf um geneigten Zuspruch.

**Wilh. Lauenroth,** früher Plötz,
**Gr. Ulrichstraße Nr. 2.**

---

Die beste Bezugsquelle für

**Teppiche, Tischdechen, Möbelstoffe, Gardinen, Portièren**

bei

**Arnold & Troitzsch,**
Halle a. S., Gr. Steinstrasse 9.

---

Mein Bureau befindet sich jetzt
**Brüderstrasse 6, I.**
**Elze,** Rechtsanwalt und Königl. Notar.

---

**Brauer-Schule zu Worms.**
Cursusbeginn den 1. Novbr. a. c. Nähere Auskunft unentgeltlich durch die Direktion:
**Lehmann. Helbig.**

---

**Gründlichen Clavierunterricht** ertheile nach leicht faßlicher Methode an Erwachsene und Kinder (Knaben und Mädchen). Der Beginn des Unterrichts für neue Schüler kann täglich erfolgen.
Clara Loewendahl, Schülerin des Cölner Conservatoriums, Zinksgartenstraße 12, II.

---

**Geschäfts-Eröffnung.**
Hiermit erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich am hiesigen Platze ein **Geschäft für Grabdenkmäler** eröffnet habe. Empfehle solche von **Marmor, Granit, Syenit** und **Sandstein,** sowie **unverwetterliche Grabplatten von Glas.**
Halle a/S., September 1893. Hochachtungsvoll
**Ad. Flieth, Moritzzwinger 3.**

---

**Erdbohrzeuge**
und **Bohrröhren** in allen Dimensionen fertigt und verleiht bei **billigster Preisstellung**
**H. Becker,** Schmiedemeister, **Marienstraße Nr. 7.**

---

**Kupferkessel,**
in allen Größen vorräthig, empfiehlt
**Fr. Noll, Halle a. S., Meckelstraße 6,**
an der Magdeburgerstraße.
**Reparaturen und Verzinnungen prompt.**

---

**Zu Bauten** empfehlen **frischen Portland-Cement** in Säcken, in 1/1 und 1/2 To. **feuerfesten Cement, engl. blauen und rothen Dachschiefer, Lehesener Dachschiefer, Dachpappe, Steinkohlentheer, Steinkohlenpech, Asphalt, Goudron, Gyps, Creosot, Kientheer, Thonröhren und Faconstücke, engl. und deutsche Chamottesteine, Chamottemörtel** zu den billigsten Preisen.
**Klinkhardt & Schreiber,** Neue Promenade 12, neben der Volksschule. Fernsprecher 203.

---

Am Sonntag den 17. September trifft eine **große Auswahl 1½ jähriger belgischer Fohlen und bester belgischer Arbeitspferde** bei mir ein.
Querfurt. **Wilhelm Trautmann.**

---

Heute traf ein großer Transport
**hochtragender und neumilchender Kühe**
mit Kälbern, Ia. Melker, Altmärker,
zum Verkauf zu soliden Preisen bei mir ein.
**S. Stern,**
Delitzscherstraße 13, Halle a. S.

---

**Braut-Corsets**
nach Maß unter Garantie für vorzüglichen Sitz, von billigster bis feinster Ausführung.
**Louise O. Knoblauch,**
Corset-Specialistin, 25 Gr. Ulrichstr. 25.

---

# Fr. Hensel & Haenert

**Halle a. S.**
**Kaffee-Rösterei im Großbetriebe.**
Unsere Kaffees in Original-Verpackung — nur ¼ Kilo-Packete — in den Preislagen à 160, 180 und 200 Pfg. per ½ Kilo sind **stets frisch geröstet** durch die **hinreichend bekannten Verkaufsstellen** zu beziehen.

---

**Vollmilch 14 Pfg.**
reine unverfälschte Kuh-Milch, als Kinder-Milch vorzüglich, Liter
**Holländ. Butter-Compagnie**
Ackermann & Co. Nachfolger,
54 Gr. Ulrichstr. 54. — 41 Ob. Leipzigerstr. 41.

---

Zahnarzt
**Blanckenburg,**
Weidenplan 2, II.
Künstl. Zähne. Plombiren etc.

---

**Dr. Frick**
impft Montag den 18. Septbr. Nachm. 3 Uhr.

---

**Impfe**
Mittwochs und Sonnabends 2—3 Uhr mit Kälberlymphe.
**Dr. Fr. Fischer,**
Alte Promenade 14, I.

---

**Bin auf 8 Tage verreist,**
Dr. C. Hertzberg, Kl. Ulrichstr. 18, wird mich vertreten.
**Dr. Witthauer,**
Blumenstr. 4.

---

Meine Sprechstunden sind vom 15. Septbr. ab: Wochentags von 11—½1 u. 3—4 Uhr, Sonn- u. Feiertags von 11—12.
**Dr. Herzau,**
pract. Arzt und Frauenarzt,
Grosse Märkerstrasse 5.

---

**Carl Gieseguth,**
Handelslehranstalt,
Halle, Gr. Ulrichstrasse 53.
Gründliche Ausbildung zum perfecten Buchhalter, Kassirer, Correspondenten ꝛc. nach eigenen praktischen Erfahrungen.
Herren- u. Damen-Curse in
Einf. u. dopp. kaufm. Buchführung.
Amerik. Buchführung.
Landw. Buchführung.
Contor-Arbeiten. Correspondenz. Kaufm. Rechnen. Wechsel-Verkehr. — Buchführung.
Schönschrift. Orthographie. Stenographie. — Führung.
Englisch, Französisch, Spanisch etc. — Stellenbesorgung.
Zeit beliebig; Honorar sehr gering. Prospecte gratis; Pension f. Auswärtige.

---

S.-Altenburgische
**Bauschule Roda.**
Progr. d. Dir. Scheerer.

---

BERLIN W., Zietenstr. 22 (früher Chorinerstr. 45), im eigenen, nur für Unterrichtszwecke eingerichteten Hause,
**Militär-Pädagogium**
von **Dir. Dr. Fischer,**
9 Jahre I. Lehrer des verstorb. Dr. Killisch, 1888 staatl. konzess. für alle Militär- und Schulexamina. Unterricht, Disziplin, Tisch, Wohnung **vorzüglich empfohlen** von Hofkreisen, Professoren, Examinatoren. **Unübertroffene Resultate:** 1892 **bestanden** 69 Fähnriche, 12 Primaner, 8 Einjährige, meistens nach **1 bis 3 Monaten.** Zahl der Pensionäre **ca. 33.**

---

**Gildemeister's Institut,**
Hannover, Hedwigstr. 13,
alt bewährte und durch ihre **guten** Erfolge bekannte Militär-Vorbildungsanstalt. Vorbereitung für **alle Militär-** und **höhere** Schul-Examina (incl. **Abiturium**). **Kleine** Klassen, **tüchtige** Lehrkräfte, **strenge** Disziplin, **gewissenhafte** Beaufsichtigung und **sichere** Förderung der Zöglinge. **Anerkannt gute Pension.** Aufnahme der Zöglinge von **Quartareife** an. Nähere Auskunft und Prospekt durch die Direktion. **Blumberg.**

---

**!! Gärtnerlehranstalt Köstritz !!**
(Leipzig-Gera). Bestempfohlene **Fachschule für Gärtner. Abth. I** Gehilfencursus. **Abth. II** Lehrlingscursus. Zeitgemäße **theoretisch-praktische Ausbildung. Beste Erfolge.** Günstige Bedingungen. Aufnahme i. Wintercursus **Michaeli.** Näheres d. Direktor **H. Settegast.**

---

**!! Oekonomie-Eleven resp. Volontäre !!**
finden Michaeli Aufnahme a. d.
**Landwirthschaftl. Institut Köstritz**
(Leipzig-Gera). Man verlange Prospekt

---

**Auf die Postgehülfen-Prüfung**
wird gewissenhaft vorbereitet. Gut Beaufsichtigung. Pension im Hause Prospekte gratis.
**E. Georgy,**
Halle a. S., Lessingstraße 33.

---

Möbelfuhren nimmt an
**Müller,** Georgstraße 14.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18930916060/fragment/page=0004